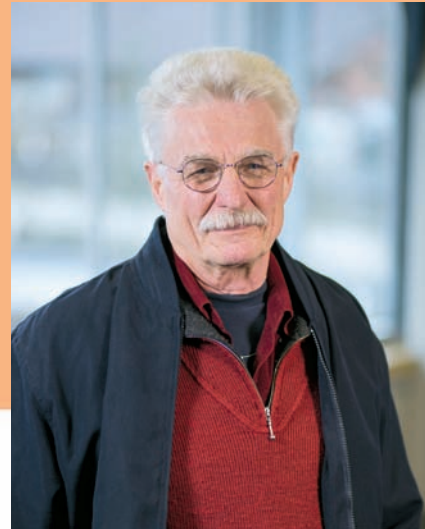


UNSERE KANDIDATEN



Thomas Müller

- Landtagsdirektkandidat Lichtenfels, Kronach
- 63 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
- seit 1954 in Burgkunstadt zuhause
- Apotheker,
- Burgkunstadter Stadtrat, ÖDP Bezirks- und Kreisvorsitzender
- ehrenamtlich engagiert in der Schachspielervereinigung, dem Ökumenekreis, Pfarrgemeinderat, Fördervereinen für Schustermuseum u. Schwimmbad



Reinhard Englert

- Landtagsdirektkandidat Kulmbach, Wunsiedel
- 69 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
- seit 1997 in Mainroth zuhause
- Lehrer i. R.
- Geschäftsführer Bürgersolar GbR
- ehrenamtlich engagiert im Landesbund für Vogelschutz, Bund Naturschutz Bürgerverein Burgkunstadt, im Vorstand ÖDP Kreisverband Kulmbach-Lichtenfels



Lena Wegener

- Bezirkstagsdirektkandidatin Lichtenfels, Kronach
- 28 Jahre
- seit 2016 in Lichtenfels zuhause
- Lehrerin
- ehrenamtlich engagiert als Dirigentin für Blasorchester und Saxophonistin



Elisabeth Schulze

- Bezirkstagslistenkandidatin, Platz Nr. 8
- 55 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
- seit 1991 in Mainleus zuhause
- gelernte Schreinermeisterin
- berufstätig im eigenen Gärtnereibetrieb
- ehrenamtlich engagiert als Kassenprüferin im ÖDP - Kreisverband Kulmbach-Lichtenfels und für die Waldorfschule, Mitbegründerin der Regionalwert AG

WAS UNS WICHTIG IST

Artenschutz

Wir haben nur ein Bayern.

Wir erleben das größte Artensterben seit dem Mesozoikum!

Jedes Tier verschwindet nur unter Beton. Jedes Tier muss mehr Lebensraum geben. Jedes Jahr sterben unzählige Arten aus.

Wir wollen mit dem Volksbegehren das bayerische Naturschutzgesetz verbessern: Mehr Biotopvernetzung, mehr blühende Wiesen, mehr ökologische Landwirtschaft! Machen Sie mit: www.volksbegehren-artenvielfalt.de/ Und sorgen Sie bei der Wahl für mehr Artenvielfalt im Landtag!

Analoge Kindheit

Kindheit first, digital second!

Wir brauchen kleinere Klassen, mehr Lehrer und mehr Zeit. Nicht mehr Smartboards und größere Bildschirme in den Schulen.

Warte an kleineren Kindern ist nicht das Halbes!

Die Gehr, sucht nach Digitalkompetenzen, ist groß. Die ÖDP fordert das Recht auf eine analoge Kindheit! Denn was ist das Anschauen des hundertsten Käfers, wenn das Streicheln einer kleinen Käferin?

Konzernspendenfreie Politik

ÖDP – garantiert konzernspendenfrei!

Wer zahlt, schafft an. Auch in der Politik. Konzerne erwirbt für Geschenke, Parteien und Abgeordnete Gelder. Wer zahlt, schafft an. **das ist verboten. Ich meine: Unannehmlich.** Wenn man keine bei Spenden von Konzernen und Firmen annimmt. Die ÖDP verzichtet freiwillig auf Spenden aus der Wirtschaft. Das ist unser ÖDP-Reinheitsgebot.

Kein Geld für Lobbyarbeit! Wir sind nicht für Korruption und Lobbyarbeit.

Gemeinwohlökonomie

Was für ein Wort. Dahinter steckt, was in der Bayerischen Verfassung (Art. 151) verankert ist. Die gesamte wirtschaftliche Tätigkeit in dem Gemeinwohl...“

... ist eine Wirtschaft, die Wachstum, Wohlstand, soziale Gerechtigkeit und weltzerstörerisch zu sein. Öko-sozialen Wirtschaft.

Wir wollen: Eine Wirtschaft für alle statt alles für die Wirtschaft! Mensch und Umwelt vor Profit!

Bayern wird nicht schöner durch Profitgier! Wer seine Heimat liebt, wählt ÖDP!

NICHT DRUCKEN! = Vordruck